

Die Bloomfield Germania

Unter uns Besagt
von John Mattes Jr

Wenn, oh wenn!

wird die Zeit kommen in diesem Lande, wo bloß solche Gesetze gemacht werden, die sich den bestehenden Verhältnissen sowie dem klaren Menschenverstand auch bloß teilweise anpassen; eher als Gesetze die ihr Bestehen dem unheilvollen Einfluß impulsiver, fanatischer, ja sogar hysterischer Männer und Weiber verdanken? Wir wöken die Motive dieser Pseudo-Reformatoren gar nicht in die Frage ziehen, dieselben mögen erbliche Grundzüge haben die Menschen gegen ihre eigenen Schwächen gefällig zu schützen; ebenfalls jene Gesetzgeber die durch Zufall erwählt und von sozialen Fragen und der Geschichte der natürlichen Schwächen der Menschheit wenig kennen, kriechen mit Leichtgläubigkeit auf die Rebrute dieser Agitatoren und stimmen für Gesetze die soweit deren Durchführung betrifft, ein tochter Wunsch sind bleiben müssen. Warum? Weil sie nicht bloß das Recht der persönlichen Freiheit beanspruchen, sondern sogar den gesunden Menschenverstand verletzen. Schon längst sucht man nach einem Grunde des Bestehens so vieler unsinniger Gesetze in diesem Lande der hohen Intelligenz? und doch ist dieses unserer Ansicht nach keine schwierige Frage zu lösen. Die Advokaten, nicht die Juristen dieses Landes machen die Gesetze. Dieselben werden so gemacht, daß eine Verletzung unbedingt die Folge sein muß und dadurch blüht ihr Handwerk. Ein altes Sprichwort sagt: „Handwerk hat einen goldenen Boden“ und die Advokaten-Politiker wissen dieses zur Genüge auszubehnten. Zu der Lasse solch widerwärtiger Gesetze gehört das in der letzten Legislatur verabschiedete 8 Uhr Schließungsgesetz der öffentlichen Wirtschaften. Es konnte mit Sicherheit vorausgesehen werden, daß ein solches Gesetz nicht durchführbar sein würde und jetzt sollen die Beamten von der Stadt Omaha ihrer Aemter entsetzt werden weil es undurchführbar ist. Ganz was zu erwarten war, mehr Prozesse, mehr Geld für die Advokaten und dafür wurde das Gesetz geschaffen.

Jeder Tag liefert Beweise, daß der feinfühlende deutsche Charakter für ausbeutende amerikanische Geschäftsmänner und Unternehmen nicht taugt. Es ist beinahe gleichgültig wie lobenswert und von wie weittragendem Nutzen ein Unternehmen sein mag, es nimmt den spekulativen Geist des Amerikaners, der wie lächelnder Nieme Alles verlieren kann um dieselben auszubehnten. Für eine einzige Person sind solche Sachen zu groß, der Amerikaner zieht seine Nebenmenschen in Mitleidenschaft in solche spekulative Unternehmen; gelingt es gut, gelingt es nicht so macht er sich keine moralischen Vorwürfe Andere in den Strudel gezogen zu haben. Ein deutlicher Beweis das obiges auf Wahrheit beruht, liefert das Bloomfield Tiefbohrungs-Unternehmen. Ein Deutscher von Unternehmungsgestalt befecht, bekam das leitende und finanzielle Faktorium dieses Unternehmens, das hoffentlich früher oder später gelingen wird ein spekulatives Unternehmen war es sicherlich, aber die Zufriedenheit dem Unternehmen gegenüber steht. Martin hat auch einige lokale Unterstützer gefunden denen er bezüglich dankbar ist, kommt jetzt zum Vorschein und fängt an zu fragen weil so lange Nichts gefunden ist. Nicht um ihn, nicht Geld oder Zeit bereit er, sondern er grübelt, weil er im guten Glauben Andere veranlaßt hat, beizusteuern. Martin wir geben Dir diesen Rat kostenlos, wüßte Du deine Unternehmungslust mit Erfolg verbinden in diesem Lande, so schüttele doch deine feinfühlenden deutschen Charaktereigenschaften ab, hauptsächlich wenn Du mit Leuten mit Gummihartigen Gewissen zu tun hast.

Letzten Sonntag ging unser Freund Wiedemann mit einem seiner Freunde auf die Jagd. Diese beiden Herren sind keine Sonntagsjäger sondern Nimrod aus der Koolevelt'schen Schule. Sie liehen weder Sturm, Schnee oder Hagel um dem edlen Waldmann's-wert zu kultigen. Leider kamen die beiden trotz aller ausgehenden Strapazen ohne Beute zurück. Der Wiedemann erklärte: „wir haben keinen Schwanz gefunden“—als ob das Fallen in Knox County Schwänze hätten.

Derrgott was für ein Hundewetter für diese Jahreszeit! Wenn man dieses zu verbannen hat wissen wir nicht, ob dem Cuckel Samuel seine Wetterkation dem Healy Kometen, den transatlantischen Weltberichterichtern, den ja-

panesischen Handelsdeputation oder der sich jetzt in Washington befindenden Harans Deputation vom Ottoman'schen Reich, immerhin, uns paßt es nicht. Hier im nördlichen Teile des Staates Schneehaufen Meter hoch und im südlichen Teile Regenflüsse die alles überfluten, wie man es seit Jahren nicht kennt. Wir trösten uns hier mit dem Gedanken, daß strenge Herren nicht lange regieren und dem südlichen Teil können wir diesen Trost geben, daß es noch der Sündflut auch wieder trocken wurde.

Totales.

Pastor Rabe nahm Gelegenheit vom ersten Schneesturm und erlegte vier Hengstehren für einen schmackhaften Hahnenfester.

Früh Pater hatte letzte Woche beim Anhängen von Sturmwindern zu fallen wobei er sich eine Verrentung der linken Schulter zuzog.

Der Schneesturm welcher Knox County in einem weißen Mantel umhüllte letzten Freitag, machte eine unwillkommene Unterbrechung im Einheimen der Korn-ernte.

Am Vorabend des Dankfestes am 24. November, den 24. November, wird im hiesigen Pospelbil Theater ein Dankfest gegeben, wozu ein Jeder freundlich eingeladen ist.

Am Montag Abend den 29. November wird im hiesigen Pospelbil Theater das berühmte Schauspiel, „der Graf von Monte Christo.“ zur Aufführung gelangen. Man lese die Anzeige auf der Beilage in dieser Nummer.

Bill Barlett der 20 jährige Sohn des hiesigen Leibschlagers gleichen Namens mußte letzten Donnerstag nach Omaha, um sich in einem dortigen Hospital einer Operation für Blinddarmentzündung zu unterziehen.

Der Frauenverein der evangelisch-lutherischen Dreifaltigkeitsgemeinde wird seine nächste Versammlung des Dankfestes wegen erst am 2. Dezember abhalten und dann in der Wohnung der Frau James Baker zusammen kommen.

Jugend Jemand, welcher die Dienste einer Krankenpflegerin bedürfen, sind freundlichst erlucht, bei Frau Bettie Woodcock vorzusprechen. Genannte Dame hatte 5 Jahre Erfahrung in Detroit, Mich. Für weitere Auskunft frage man in der Wells Kalar Drug Co.

Nächsten Donnerstag ist Dankfesttag und haben unsere Farmer sicherlich alle Ursache, dankbar zu sein. Diese Gegend war dieses Jahr mit einer reichen Ernte gesegnet und obwohl die goldenen Lehren noch lange nicht alle eingeheimst sind, so befinden sie sich doch in den Feldern der Landbewohner.

Neuigkeiten sind sehr knapp diese Woche und hätte nicht unser gutmütige Freund Mattes Mitleid mit uns gehabt und uns mit einer Spalte seiner originellen, humoristischen und kernigen Gedanken unter Rubrik, „Unter uns Besagt.“ ausgeholfen, so wüßten wir wirklich nicht, womit wir die Spalten der Lokal Seite gefüllt hätten. Ein Freund in der Not geht über Leben und Tod.

Großartige Verbesserungen werden von dem jetzigen Eigentümer unter der Leitung des Verwalters J. D. Lohmann des hiesigen Operahauses gemacht. Das Innere derselben ist in den Händen tüchtiger Dekorateur und wird von denselben in einen echten Schmuckkasten umgestaltet. Eine große Seitentüre mit eiserner Siegel wird angebracht, damit die Besucher in keinem Falle etwaiger Gefahr von Feuer ausgelegt sind.

W. D. Runk begab sich am Montag nach Center um von dort aus in Vertretung des Verwalters J. D. Lohmanns nach Verdugo zu fahren und dort als Vertreter ihre Amtspflichten wahrzunehmen. Einige Meilen westlich von Center war der Schnee jedoch in tiefen Schichten und war weiter zu kommen und müßten die Herren unverrichteter Sache heimkehren und späterhin die obige Angelegenheit aufnehmen.

Am Dienstag Morgen farb in Norfolk, Neb., im Alter von nur 27 Jahren Emma Müller, eine Tochter von Pastor Müller, an Schwindsucht. Rest ihrer vielbeträubten Eltern hinterläßt sie noch 3 Söhne und 2 Brüder. Die Verstorbene war mehrere Jahre in dem früheren Sieffen & Zrenal Laden dahier als Ladengehülfin tätig und besaß viele Freunde in dieser Umgegend, welche ihr so frühes Hinscheiden betrauern.

Im County-Gefängnis zu Center ist gegenwärtig ein junger Messerheld eingesperrt welcher unlängst gelegentlich eines Gesellschaftsabend auf der Farm des J. B. Bedner in Columbia Township einem der Gäste, dem 18-jährigen Sohne des John Brandt, eine fließende Wunde am Bein beibrachte welche vier Zoll lang und zwei Zoll tief ist. Das Opfer dieses Vorfalls und zwei seiner Kameraden beaupteten in dem Vorverhör welches letzte Woche vor Richter Keller in Center abgehalten wurde, daß der Verhaftete John Jelle die Zufallen des Zufalles auf dem öffentlichen Fahrdwege ohne allen Grund an-

griff und die Tat verübte, andererseits wurde bezeugt daß Jelle von drei der Anwesenden auf dem Bedner Hof überfallen wurde und sich mit dem Messer verteidigte. Auch bestätigte das Vorverhör daß Brandt's Hof an der Bruck zerhackten war welches die Schlußfolgerung ergibt, daß der Messerheld ohne Rücksicht auf die Folgen drauf losfiel. Jelle, welcher seit mehreren Monaten auf der „Aug. Veienhoen Farm als Knecht arbeitete, wurde dem Distriktrichter überwiesen und in Erwartung der festgesetzten Bürgschaft ist er im County Gefängnis einquartiert.

Daß Bloomfield Großstadt ist, läßt sich kaum länger bezweifeln. Denn professionelle Ladendiebe haben hier ihr Erscheinen gemacht. Daß dieselben ihr Handwerk verstehen, ist daraus ersichtlich, weil sie nur solche Ware nehmen, die der Saison anpaßt und leicht zu veräußern ist. Letzten Montag, als der Schneesturm am schlimmsten rasete, sahen wir einen Knäuel Menschen sich ver sammeln vor dem Klotischen Laden. Wir, als Berichterstatter, eilten hinzu, um eine Neugier, die jetzt so wie so selten sind, aufzufassen. Auf dem Trottoir lag ein mächtig stämmiger Kerl, scheinbar etwas beschädigt durch zu viel Peruna sich an einem Bündel Ueberstehen klammernd. An der anderen Seite stand die massive Gestalt des Geschäftseigentümers Klot und mit eisernem Griff hielt er den Dieb fest. Alles Leugnen des arischen Gauners half nichts, denn Klot sah, wie derselbe die Ueberstube unter seinem Ueberrod steckte und französischen Abschied zu nehmen versuchte. Die hohe Polizei erschien nachher bald auf der Bildfläche und machten den unbekannt Gauner, welcher den Namen Benson angab, schablos, indem er hinter Schloß und Riegel über seinen Mißerfolg und den Ueberstuhhandel allgemein nachdenken konnte. Am nächsten Morgen distrierte ihm der Polizeirichter 10 Dollars Strafe zu sammt Kosten, welche der Spitzdube bezahlte, um die goldene, obwohl kalt Freiheit wieder zu erlangen. Gemäßigter Laub jetzt wieder manche Aebte Korn bedecken, bis er die in der Stadtkasse schlummernden Dollars wieder verdient hat.

„Jeder ist seines Glückes Schmied“ ist schon eine alte Sage. Wenn zwei sich verheiraten, so wird angenommen, daß beide Teile harmonisch an ihrem Glück arbeiten. Leider kommt es jedoch oft vor im Eheleben, daß der eine Teil immer Amboß und der andere Teil immer Hammer spielt und da kann nur ein Resultat erzielt werden. Schon für lange Jahre haben wir den Amboß in dieser Glücksschmiede mit Geduld abgesehen und wären gerne bereit, es noch länger zu sein untr auch der andere Teil ermüdete von der einseitigen Rolle. Nach wohlweislicher gegenseitiger Beratung in aller Freundschaft kamen wir zu dem Entschluß, das Ehefeuer zu löschen und die Glücksschmiede zu schließen. Obwohl unsere Wege für die Zukunft in verschiedene Richtungen führen, werde ich auch weiterhin in Bloomfield verweilen und meine besten Wünsche begleiten auf allen Wegen den Stern, der aus meinem Glück geschieden.

J. D. Lohmann.

Der größte Streik von allen. Wir lesen heutzutage viel über Streiks und wie fast alle Zweige des Geschäftslebens von demselben betroffen werden; aber der schlimmste Streik ist der, wenn unser Wagen sich weigert, die ihm zugewiesene Arbeit zu verrichten. Solch ein Streik legt unser ganzes System lahm. Alle Arten von Wagenbeschwerden werden schnell geheilt durch jenes alte, zeitbewährte Kräuter-Heilmittel, Fornis Albenkräuter. Wird den Leuten verkauft direkt durch die alleinigen Eigentümer Dr. Peter Fahrney & Sons Co. 19-25 S. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Essentieller Verkauf.
Der Unterzeichnete wird auf seinem Plage, 4 Meilen nord und 24 Meilen ost von Bloomfield, und 10 Meilen südwest von Groton am

Diensdag, 23. November
folgendes Eigentum verkaufen:

1 Weipann Rauleil, 8 3/4 alt, 1350 Pfund
1 zwei Jahre alter Rauleil, 1 Rauleil 2 Jahre alt werdend, 1 dunkelbraune Stute, 11 3/4 alt, 1050 Pfund mit einem laugenden Gestüllen. Eine dunkelbraune Stute, 9 3/4 alt, 900 Pfund, 2 Frühlingsstüllen.

1 extra gute Milchkuh, 9 Stiere, 2 Jahre alt werdend, 3 Küder, 2 Jahre alt werdend, 3 Frühlingsstüllen.

100 Schweine, bestehend aus 50 Weipannen Reu Parthen.

2 McCormick Säber, 1 Moline Kornpflanzler mit 100 tods Draht, nur für eine Saison gebraucht, 1 1/2 Fuß langer Sterling Säber, 1 Keystone Säber, 1 1/2 Fuß Moline Gang Pflug, 1 Säber, 1 1/2 Fuß Stoppel Pflug, 1 1/2 Fuß Brechpflug, 1 Aie, Gage, 1 bob Schütten, 1 Heurufe, 1 die Cultivator, 1 Keilcultivator, 1 Gangcultivator, 1 Gamp Mistreuer, 3 Wagen, 2 davon tract Wagen, 1 Deural, 1 Strahmühle, 1 Puage, 1 Hand vornschäler, 1 Futtermühle, 1 zwei Veredkraft, einige Schmiedewerkzeuge, 1 3/4 Gale Drehschneidmaschine, 11 Veredkraft, 1 Schweißes Steam Separatur, 1 Rodden, 1 Spinnrad, 3 Set Paratch, 2 Set Hängemaschine, 1 Set, 15 Bushel Lammhaas Samen, 25 Bushel Weizen Samen, Ungefähr 25 Linsen, welches Gen, 1500 Bushel Korn in der Krippe und andere Artikel.

Artes Brunnen um die Mittagzeit.

Bedingungen: Auktionskauf mit 10 pzt. Anzahlung an geschätzten Auktions 10 pzt. Anzahlung. Alle Summen von \$10 und unter darunter Eigentum dort vom Plat entfernt werden, bis mit dem Ueberreinfommen; getrotten sind.

Paul Köppen, Eigentümer
W. S. Phillips, Aukt. W. S. Payne, Aukt.

Der Graf von Monte Christo im hiesigen Operahauss am 29. Nov.



H. S. Kioke & Co.

UEBERZIEHER.

Wir haben den besten Vorrat von Ueberziehern, den wir jemals hatten. Wir haben schöne, ansehnliche Ueberzieher in Auto langen Rod-Ausschlag, und Beltragen in den verschiedensten Stoffen.

Wir haben die besten \$10.00 Ueberrocke auf der Welt.

Unterkleider, Fußbekleidungen und überhaupt alles in Winterkleidung.

Simon Kleiderladen,
P. W. Eiwert, Geschäftsführender Partner